



Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg

Geschäftsstelle der AfD-Kreistagsfraktion  
z. Hd. Herrn Andreas Herdering  
Erdmannsdorfer Straße 2  
09557 Flöha

Ansprechpartner: Jana Börner  
Referat: Büro Landrat  
Geschäftsstelle Kreistag  
Frauensteiner Straße 43  
Standort: 09599 Freiberg  
Telefon: 03731 799-3398  
Telefax: 03731 799-3322  
E-Mail: Kreistag@landkreis-mittelsachsen.de  
Aktenzeichen: 00.01-0036-A091/20/bö  
Datum: 19.01.2021

### Anfrage zu Mangelernährung in Altersheimen

hier: Ihre E-Mail vom 19.12.2020

Sehr geehrter Herr Herdering,

Ihre Anfrage vom 15.12.2020 zur Mangelernährung in Altersheimen ging per E-Mail über die Geschäftsstelle der Fraktion AfD am 19.12.2020 in der Landkreisverwaltung ein (Posteingang Landrat 06.01.2021).

#### **1. Sind im Zuge der „Corona-Maßnahmen“ Unterbesetzungen des Pflegepersonals in mittelsächsischen Alters-/Kranken- oder Pflegeheimen bekannt?**

Ja, deshalb wurde ein "Helferpool" aufgebaut. Er erfolgt der Einsatz von der Bundeswehr in einzelnen Einrichtungen. Momentan wird eine Abfrage zur Bedarfsfeststellung von Personal zur Durchführung von Antigen-Tests in Pflegeeinrichtungen durchgeführt. Dies bedarf der Abstimmung mit dem Gemeinsamen Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Freiberg und dem Jobcenter Mittelsachsen.

#### **2. Vor „Corona“ wurden Dienstleistungen im Zuge der Betreuung auch von externen Dienstleistern übernommen. Ist dies seitens der „Corona-Maßnahmen“ noch möglich und wer soll ggf. diese Dienstleistungen übernehmen?**

Falls darunter externe Dienstleister wie z. B. Physiotherapeuten, Friseur usw. verstanden werden sollen, gelten die Regelungen der jeweils gültigen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung. Nach § 7 Abs. 8 Ziffer 6 der derzeit geltenden Verordnung ist das Betreten von Alten- und Pflegeheimen zur medizinischen und therapeutischen Versorgung erlaubt.

#### **3. Sind dem Kreis bzw. seinen Organen Fälle von Unterernährung der zu betreuenden Personen, gar von Tod in Verbindung mit Mangelernährung, während oder aufgrund der „Corona-Maßnahmen“ (Personalmangel) bekannt?**

#### **Anschrift**

Landratsamt Mittelsachsen  
Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg  
Tel. 03731 799-0  
Fax 03731 799-3250

Internetpräsenz: [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

Informationen zur elektronischen Kommunikation: [www.landkreis-mittelsachsen.de/e-kommunikation.html](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/e-kommunikation.html)

#### **Öffnungszeiten**

Mo u. Mi nach Terminvereinbarung  
Di u. Do 9 – 12 sowie 13 – 18 Uhr, Fr 9 – 12 Uhr

#### **Steuernummer**

220/144/03098

#### **Bankverbindungen**

Sparkasse Mittelsachsen,  
IBAN: DE37 8705 2000 3120 0002 63, BIC: WELADED1FGX  
Kreissparkasse Döbeln,  
IBAN: DE47 8605 5462 0033 9600 01, BIC: SOLADES1DLN

Nein, dem Landkreis sind keine Fälle der von Unterernährung und daraus resultierenden Todesfolgen bekannt geworden.

- 4. Welche Handlungsmöglichkeiten hat der Kreis bei Kenntnisnahme, dass in Einrichtung(en) die von den zu betreuenden Personen benötigte Hilfestellung bei der Nahrungsaufnahme nicht mehr gewährleistet werden kann oder wird?**

Der Landkreis hat keine Handlungsmöglichkeiten.

- 5. Müssen die individuellen „Corona-Schutz-Maßnahmen“ der Einrichtungen – sowohl vorsorglich als auch für den Fall positiver Tests – mit dem Kreis abgestimmt werden (z. B. in Form eines Hygienekonzepts)?**

Die Einrichtungen werden von Seiten des Gesundheitsamtes unabhängig von Corona, regelmäßig im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Hygienekontrollen, aufgesucht. Diese haben Hygienepläne zu erstellen, die dem Landkreis vorgelegt, dann kontrolliert und besprochen werden. Werden Beschäftigte und/oder Bewohner (vulnerable Gruppen) positiv getestet erfolgt eine enge Abstimmung zwischen Gesundheitsamt und der Einrichtung zum weiteren Vorgehen.

Mit freundlichen Grüßen



Matthias Damm